



Pressemitteilung

Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt: Die Finalisten stehen fest

Berlin, 06.05.2019 – Der [Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt](#) (IDL 2019) geht in die vierte Runde. Nach einer mehrwöchigen Bewerbungsphase wurden 12 Finalisten in insgesamt vier Kategorien von einer Fachjury unter Vorsitz des DLR-Luftfahrtvorstands Prof. Rolf Henke aus zahlreichen Einreichungen ausgewählt. Es sind jeweils drei Finalisten in den Kategorien „Fliegen neu Denken“, „Emissionsreduktion“, „Cross Innovation“ und „Smart Factory“. Dabei ist die Kategorie „Smart Factory“ neu; in dieser werden Innovationen honoriert, die Automatisierung und Digitalisierung in Fertigungsprozessen forcieren. Die vier Gewinner und ihre Konzepte werden am 6. Juni 2019 in Berlin vorgestellt und ausgezeichnet.

Die Finalisten-Konzepte vereinen auch 2019 innovative Ansätze mit zukunftsweisenden Ideen. Neuartige 3D-Druck-Verfahren, ein KI-Hybrid-Modul für mehr Kundenzufriedenheit, die nächste Generation von Luftfahrzeugen oder ein Notlandeassistenzsystem sind nur einige Ideen, mit denen sich die Bewerber einen Platz unter den Top 12 sichern konnten. Unter den Finalisten sind Start-ups, mittelständische Unternehmen, Konzerne und Hochschulen.

Prof. Rolf Henke sagt: „Auch im vierten Jahr des IDL ist die Qualität der Einreichungen sehr hoch. Es gab eine rege fachliche Diskussion zwischen den Jury-Mitgliedern. Wir sind uns einig in der Einschätzung, dass die Finalisten das Potenzial haben, mit ihren innovativen Konzepten einen Beitrag zur Zukunft der Luftfahrt zu leisten.“

Die Bewertung und Auswahl der Finalisten erfolgte in einem mehrstufigen Verfahren: Zunächst wurden die eingesendeten Unterlagen von den Jurymitgliedern anhand einer standardisierten Bewertungsmatrix nach den Kriterien Neuartigkeit, Konkretisierung, Glaubwürdigkeit, Nützlichkeit, Marktrelevanz, Organisation, Umsetzbarkeit und Einführungsaufwand bewertet. Daraus ergab sich ein Ranking der besten Einsendungen. Diese wurden in der Jurysitzung im Detail evaluiert. Anschließend wurden die Finalisten ausgewählt. Im nächsten Schritt werden die Gewinner per Votum bestimmt.



Am Abend des 6. Juni 2019 werden die Gewinner im Rahmen der Digital Aviation Conference des Bitkom in der Kalkscheune in Berlin bekanntgegeben. Die Preisverleihung findet statt in Anwesenheit von IDL-Schirmherr Thomas Jarzombek, MdB und Koordinator der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt sowie den Laudatoren Dieter Janecek, MdB und Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie, Manuel Höferlin, MdB und Obmann im Ausschuss Digitale Agenda, Klaus-Peter Willsch, MdB und Vorsitzender der Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt sowie Arno Klare, MdB und Mitglied Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Finalisten des IDL 2019

Kategorie Fliegen neu Denken: Technische Universität Berlin, Quantum Systems GmbH, FernUniversität in Hagen

Kategorie Emissionsreduktion: Diehl Aviation Laupheim GmbH, Schaeffler Aerospace Germany GmbH & Co.KG, Apium Additive Technologies GmbH

Kategorie Cross Innovation: Dino Robotics, Fraundorfer, e-bot7

Kategorie Smart Factory: Airbus, Premium AEROTEC GmbH, MTU Aero Engines

Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL)

Der Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL) wurde 2016 erstmalig verliehen. Er bündelt die Innovationskraft von Unternehmen und Start-ups im Kontext Luftfahrt, Industrie 4.0 und digitaler Wirtschaft. Ziel ist es, ein neues gemeinsames Verständnis darüber zu entwickeln und zu fördern, wo und wie Innovationen in der Luftfahrt in Zukunft entstehen. Hinter dem Preis stehen die wichtigsten Vertreter der Luftfahrt in Deutschland: der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI), der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL), der Digitalverband Bitkom, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) sowie der führende Anbieter von Beratungs- und Ingenieurdienstleistungen P3 group. Der Innovationspreis steht unter der Schirmherrschaft des Bundeswirtschaftsministeriums.



Pressekontakt

CREAM COMMUNICATION

Anne Bettina Leutner

Schauenburgerstraße 37

20095 Hamburg

T +49 40 401 131 010

idl@cream-communication.com